



Die Highlights des Autojahres 2022 in Niedersachsen

Automarkt allgemein

874.282 (Vorjahr: 1.004.683) Käufe neuer und gebrauchter Pkw

654.450 (Vorjahr: 782.842) Autokäufe privat, davon 88.660 (Vorjahr: 99.169) neue Pkw

Private Käufer gaben 14,6 Milliarden Euro aus. Vorjahr: 14,6 Milliarden €

Durchschnittsalter Pkw Niedersachsen 10,3 Jahre (Bund 10,0)

Jahresfahrleistung (in km) 11.611 (Vorjahr: 11.895)

Neuwagen

Neuer Durchschnittspreis 43.110 Euro - Vorjahr 37.940 Euro

22 (Vorjahr: 18) Prozent der Privatkäufer haben Neuwagen geleast

54 (Vorjahr: 66) Prozent aller Neuwagen teilweise oder ganz finanziert:

Höhenflug der SUV hält weiter an = 41,9 Prozent (Vorjahr: 37,9)

Gebrauchtwagen

Markenhandel verliert erneut Marktanteile = 38 (Vorjahr: 40) Prozent (2017: 51 Prozent)

Insgesamt 608.376 (Vorjahr: 735.132) Pkw-Besitzumschreibungen

Durchschnittspreis auf 19.130 Euro gestiegen - Vorjahr: 15.810 Euro

Gebrauchte Durchschnitt: 6,5 (Vorjahr: 6,1) Jahre alt, 63.759 (Vorjahr: 67.744) km Laufleistung,
Erstkäufer 10 (Vorjahr: 12) Prozent, Alter der Käufer 43 (Vorjahr: 42) Jahre.

Jeder zweite Gebrauchtwagen ohne Finanzierung erworben, 1 Prozent (Vorjahr: 0) geleast

Elektromobilität

47.860 (Vorjahr: 40.084) Neuzulassungen vollelektrischer Neuwagen (BEV)

Marktanteil liegt bei 18 (Vorjahr: 14,9) Prozent

152.863 (Vorjahr: 116.691) BEV und PHEV im Bestand und 8.090 (Vorjahr: 4.214) öffentlich
zugängliche Ladepunkte

76.124 (Vorjahr: 59.356) Elektroprämien für BEV, PHEV und FCEV, Brennstoffzellenfahrzeug /
Wasserstofffahrzeug seit Start der Förderung

Service

Service ist einer der Gewinner des Autojahres 2022: Umsatz plus 10,4 (Vorjahr minus 5,9) Prozent

Umsatz steigt auf 2,8 (Vorjahr: 2,55) Milliarden Euro

Schwarzarbeit und Do-it-yourself steigen: 13 (Vorjahr: 12) Prozent

Ausbildung

Bilanz: 0,8 Prozent minus bei Kfz-Mechatronikern und 11,8 Prozent plus bei Automobilkaufmann/-frau

2.373 (Vorjahr: 2.391) neue Kfz-Mechatroniker und 513 (Vorjahr: 459) neue Automobilkaufleute

Umsatz

Trotz hoher Autokauf-Verluste Anstieg des Gesamtumsatzes auf 26,9 (Vorjahr: 25,4) Milliarden Euro

Kfz-Gewerbe steigert Umsatz auf 20,1 (Vorjahr: 19,7) Milliarden Euro

Gesamtumsatzanteil jetzt 74,8 (Vorjahr: 77,3) Prozent

Themen

Handlungsbedarf beim Hochlauf der Elektromobilität – Kritik an Boni-Regeln

Kosten für individuelle Mobilität werden steigen

Automobilhandel „lebt“ vom Auftragsbestand – Auftragseingang im Minus

Kfz-Gewerbe fordert E-Fuels für klimaneutralen Bestand